

Jahresrechnung des Historischen Vereins des Kantons Solothurn per 31. Dezember 1992

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahrbuch für Solothurnische Geschichte**

Band (Jahr): **66 (1993)**

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

JAHRESRECHNUNG

des Historischen Vereins des Kantons Solothurn
per 31. Dezember 1992

A. Betriebsrechnung 1992

	Einnahmen Fr.	Ausgaben Fr.
Ordentliche Mitgliederbeiträge	36 225.—	
Beiträge Kollektivmitglieder.....	3 365.—	
Beiträge von Gemeinden.....	8 950.—	
Ordentlicher Staatsbeitrag.....	8 000.—	
Staatsbeitrag für Vorträge.....	600.—	
Beitrag Jahrbuch von Dr. W. Moser, Solothurn	5 000.—	
Freiwillige Beiträge, Spenden.....	1 022.20	
Drucksachenverkauf.....	1 350.—	
Kapitalzinsen.....	1 530.—	
Jahrbuch 1992, Band 65.....		53 231.50
Unkosten Vorträge.....		2 463.80
Beiträge an Vereine		155.—
Allgemeine Unkosten, Büromaterial, Drucksachen.....		5 528.30
Postcheckspesen, Porti inkl. Jb.Vers.		5 496.10
Mehrausgaben	832.50	
	<u>66 874.70</u>	<u>66 874.70</u>

B. Vermögensrechnung 1992

Bestand am 31.12.91 Fr.	<i>Aktiven</i>	Bestand am 31.12.92 Fr.
624.60	Kassa-Saldo.....	318.30
811.87	Postcheck 45-1260-3.....	332.47
965.40	Guthaben Verrechnungssteuer.....	535.50
27 891.75	Sparkonto Schweiz. Kreditanstalt Nr. 95131.50.....	1 742.65
15 973.55	Anl. Sparkonto Sol. Kantonalbank Nr. 285.646-08	6 140.40
	<i>Walter-von-Arx-Fonds</i>	
5 765.40	Sparheft Sol. Kantonalbank Nr. 205.020.08	999.—
3 000.—	5% Obl. Sol. Kantonalbank per 1.2.95.....	3 000.—
2 000.—	6 ³ / ₄ % Obl. Sol. Kantonalbank per 1.3.94	2 000.—
	<i>Schlatterfonds</i>	
1 119.10	Sparheft Sol. Kantonalbank Nr. 274.881-18	1 290.60
3 000.—	6 ³ / ₄ % Obl. Sol. Kantonalbank per 1.3.94	3 000.—
	<i>Legat Frey-von Vigier</i>	
1 619.80	Sparheft Regiobank Nr. 1.126.289.03.....	1 672.45
	Transitorische Aktiven:	
	Beitrag Lotteriefonds 25 000.—	—.—
	Beitrag Dr. W. Moser, Solothurn 3 500.—	5 000.—
	Ausstehende Beiträge 4 505.—	6 561.85
95 776.47		32 593.22
	<i>Passiven</i>	
	Transitorische Passiven	
88 160.95	Jahrbuch	26 190.20
1 010.30	Diverse	630.30
	<i>Vermögen per 31. Dezember 1992</i>	5 772.72
6 605.22	<i>Vermögen per 31. Dezember 1991</i>	6 605.22
	<i>Vermögensverminderung</i>	832.50

Der Kassier: *Erich Blaser*

Revisorenbericht

Die unterzeichneten Revisoren haben am 7. Mai 1993 die Jahresrechnung des Historischen Vereins des Kantons Solothurn für das Jahr 1992 geprüft.

Sie stellten fest, dass

- die Vermögensrechnung und die Betriebsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen;
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist;
- bei der Darstellung der Vermögenswerte und des Betriebsergebnisses die üblichen Bewertungsgrundsätze sowie die Vorschriften der Statuten eingehalten sind.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir, die Jahresrechnung zu genehmigen, dem Kassier Erich Blaser Entlastung zu erteilen und ihm für seine einwandfreie Rechnungsführung den besten Dank auszusprechen.

Solothurn, 7. Mai 1993

Die Revisoren:
Otto K. Egger René Flury